



## Pressemitteilung

**FEUERHEX, das erste Mittelalter-Musical zur Gründungsgeschichte Münchens, hat am letzten Juni-Wochenende im Circus Krone-Bau München mit einer fulminanten Neuinszenierung seine Feuerprobe bestanden und wird in einer 1-stündigen Zusammenfassung noch einmal auf dem Altstadtringfest am 19. Juli 2008 in München gezeigt.**

*München, 03. Juli 2008* – Mehr als 4.000 Zuschauer verfolgten gebannt die dramatische Liebesgeschichte der Kräutersammlerin Rosa (*Martina Kronauer, Sopran*) und des Freisinger Steinmetzes Reinmarus (*Christian Bauer, Tenor*), zur Gründungszeit Münchens anno 1158. Fast 100 Mitwirkende auf der Bühne, vorwiegend Amateure und Mitglieder des Chores St. Severin aus Garching, vor allem jedoch die Ausnahmestimmen der Hauptdarsteller, wurden vom Publikum begeistert gefeiert.

*„Mich freut außerordentlich, dass nicht nur die über 1.100 Schulkinder der gesonderten Schulvorstellung einerseits mucksmäuschenstill die Geschichte verfolgten und sich andererseits begeistert mitreißen ließen, sondern auch das bekanntlich sehr anspruchsvolle Münchner Publikum unsere Inszenierung mit Standing Ovation honorierte!“* freut sich Produzent Albert Neuhauser.

Die große Musik und spannende Geschichte der **FEUERHEX** von **Martin Keeser**, das außergewöhnliche Lichtdesign von **Klaus Ramge**, die Choreografie von **Stephanie Brack**, die Kostüme von **Angela Ruepp** – perfektioniert unter **Regie von Martin Cambeis** – wird am **Altstadtringfest am Samstag, 19. Juli 2008, um 21 Uhr, auf der großen Hauptbühne am Völkerkundemuseum, Thomas-Wimmer-Ring**, in einer 1-stündigen Zusammenfassung noch einmal zu sehen sein.

Die **Feuerhex-Doppel-DVD** (produziert von PEP-Media, Eching | [www.pep-media.com](http://www.pep-media.com)) ist **ab 15. Juli 2008** über [www.feuerhex.de](http://www.feuerhex.de) für 29,90 € zzgl. Versandkosten sowie am Altstadtringfest München erhältlich.

Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, falls Sie weitere Informationen, Fotomaterial oder einen Interviewtermin wünschen.

### **Kontakt:**

Musiktheater Albert Neuhauser  
Am Mühlbach 36 | 85748 Garching  
Telefon: 089 – 329 28 512 Fax: 089 – 329 28 513  
Mobil: 0171 – 387 22 80  
Mail: [albert.neuhauser@t-online.de](mailto:albert.neuhauser@t-online.de)  
[www.feuerhex.de](http://www.feuerhex.de)

### **Presse:**

die PRagmatiker – Gaby Günther  
Auf dem Gries 23 | 85368 Moosburg  
Telefon: 08761 – 72 09 85

Mobil: 0173 – 52 77 330

Mail: [gaby.guenther@die-pragmatiker.net](mailto:gaby.guenther@die-pragmatiker.net)

[www.die-pragmatiker.net](http://www.die-pragmatiker.net)

*Das **Musiktheater Albert Neuhauser** – entstanden aus dem **Chor St. Severin, Garching** – hat **besondere Bedeutung mit eigenen Produktionen** erlangt. Seit 1978 alle zwei Jahre das Mysterienspiel **Garching's lebende Krippe**, 1980 die erste Kinderoper **Der Igel als Bräutigam** (1998 als Neuinszenierung sieben Mal im Münchner Gasteig), 1990 **Carmina Burana** noch in der konzertanten „kleinen“ Form, 1995/96 in einer eigenen szenischen Fassung, 1992/93 **ZeitKind** mit 17 Vorstellungen (Autor: Martin Keeser), 1999 **John's Bar, der Traum von einer Sommernacht**, 2002 Uraufführung der Kinderoper **Der kleine Muck** (2003 drei Spielserien in Garching und im Münchner Gasteig), 2004 Uraufführung **Die Germanen kommen** (nach „Romulus der Große“ von Dürrenmatt), 2004 das biblische Kindermusical **David & Jonathan** in drei Spielserien in Garching und am Münchner Gasteig, 2005 Neuinszenierung für Garching **Die Bernauerin** von Carl Orff. Albert Neuhauser erhielt für sein kulturelles Engagement die silberne Verdienstmedaille der Stadt Garching, außerdem in 2006 den **Tassilopreis**, der **Kulturpreis der Süddeutschen Zeitung**.*